

ČOKMANSKO HORO

Name: „Tanz aus Čokmanovo“

Herkunft: Rhodopen, Gegend von Smoljan (Dorf Čokmanovo)

Stil: ruhige, gleichmäßige Bewegungen

Form: gemischter Kreis, V-Fassung

Rhythmus: 2/4

Quelle: Irena STANEVA 2002

Tanzbeschreibung: Herwig MILDE

Takt Schlag Richtung Schritt Beschreibung

Takt	Schlag	Richtung	Schritt	Beschreibung
1. Figur (Zickzack)				
1	1	↳	R	Schritt mit R seitlich nach re
	2		L ^x	Schritt mit L vor R gekreuzt
2	1		R	Schritt mit R seitlich nach re
	2		L ^x	Schritt mit L vor R gekreuzt
3	1	↗	R	langsamer Schritt mit R diagonal nach re vorwärts
	2		-	
4	1		L	langsamer Schritt mit L diagonal nach re vorwärts
	2		-	
5	1	↳	R	Schritt mit R seitlich nach re
	2		L _x	Schritt mit L hinter R gekreuzt
6	1		R	Schritt mit R seitlich nach re
	2		L _x	Schritt mit L hinter R gekreuzt
7	1	↘	R	langsamer Schritt mit R diagonal nach re rückwärts
	2		-	
8	1		L	langsamer Schritt mit L diagonal nach re rückwärts
	2		-	
9	1	↳	R	Schritt mit R seitlich nach re (L Fuß bleibt am Platz)
	2		w	leicht nachfedern
10	1	↖	L	Schritt mit L seitlich nach li (R Fuß bleibt am Platz)
	2		w	leicht nachfedern
Die 1. Figur wird 2x ausgeführt (20 Takte).				
2. Figur (hin und her mit Stampf)				
1	1	↳	R	Schritt mit R seitlich nach re
	2		L _x	Schritt mit L hinter R gekreuzt
2	1		R	Schritt mit R seitlich nach re
	2		L _x	Schritt mit L hinter R gekreuzt
3	1		R	langsamer Schritt mit R diagonal nach re rückwärts
	2		I F St	stampfen mit der L Ferse neben R
4	1	↖	L	T. 1 – 3 gegengleich wiederholen ...
	2		R _x	...
5	1		L	...
	2		R _x	...
6	1		L	...
	2		r F St	...
Die 2. Figur wird 2x ausgeführt (12 Takte) ●				

Mitro, majčina došterjo

Митро, майчина дощерьо

(Rhodopea Kaba Trio)

Mitro, majčina došterjo,
snošta si dojde tetko ti.
Snošta si dojde tetko ti,
ot selo, ot djukeneno.

Митро, майчина дощерьо,
сноща си дойде тетко ти.
Сноща си дойде тетко ти,
от село, от джукенено.

Mitra, Mutters Tochter,
gestern abend kam dein Vater
aus dem Dorf, aus dem Laden.

Loša mi duma donese,
če si hajdutin galila.
Če si hajdutin galila,
galila i dragovala.

Лоша ми дума донесе,
че си хайдутин галила.
Че си хайдутин галила,
галила и драговата.

Ein böses Gerücht brachte er
mir mit, dass du die Geliebte
eines Haiduken bist, Geliebte
und Liebste.

Majčinko, stara majčinko,
ak' sam hajdutin galila,
da dujnat silni vetrove,
da padnat beli snegove.

Майчинко, стара майчинко,
ак' сам хайдутин галила,
да дуйнат силни ветрове,
да паднат бели снегове.

Mütterchen, altes Mütterchen,¹
und wenn ich die Geliebte eines
Haiduken bin, es werden starke
Winde wehen, es wird weißer
Schnee fallen.²

Kajno si duma dumata,
dujnaha silni vetrove.
Dujnaha silni vetrove,
vsičko ot zemja dignaha.

Кайно си дума думата,
дуйнаха силни ветрове.
дуйнаха силни ветрове,
всичко от земя дигнаха.

Wie sie sprach und gesagt
hatte, wehten starke Winde,
alles wirbelten sie vom Boden
auf.

Text und Übersetzung: Jutta Weber-Karn und Herwig Milde

¹ *Stara majka* (u. div. Varianten, hier Diminutiv *majčinko*), dt. „alte Mutter“: eine stereotype Wendung in einer klar definierten Situation, nämlich dem Gespräch zwischen Mutter und Sohn oder Tochter im heiratsfähigen Alter. Sohn bzw. Tochter wollen die Mutter nicht etwa darauf aufmerksam machen, daß sie bereits alt ist; vielmehr ist sie durch die Tatsache, daß ihre Kinder bald heiraten werden (oder bereits verheiratet sind), in gesellschaftlichen Sinne alt: demnächst wird sie durch die Geburt von Enkeln um eine Generation weiter gehen. Eine Mutter solcher Kinder ist unabhängig von ihrem wahren Alter eine „*stara majka*“.

Verwandtschaftsbeziehungen spielten im Umgang der Familienmitglieder untereinander im „alten Bulgarien“ eine erheblich größere Rolle als heute; so heißt es auch in der ersten Zeile: „*Mitro, majčina došterjo*“ - „Mitra, Mutters Tochter“. Bei der persönlichen Ansprache war die Nennung der Verwandtschaftsbeziehung (jüngerer Bruder, ältere Schwester, Schwester meines Mannes, Vaterbruder, Mutterbruder usw.) wichtiger als der Name. (Siehe hierzu H. Milde: Die bulgarische Tanzfolklore, S. 26)

² Diese Zeilen sollen andeuten, daß stürmische Zeiten kommen werden, die die Welt verändern werden (Symbol Schnee). Der Wind, der alles vom Boden aufwirbelt, steht für den Aufstand gegen die türkische Herrschaft (April-Aufstand 1876), der die Befreiung Bulgariens (1878) einleitete.